



Gemeinwesenarbeit GWA/ Kommunale Altersarbeit

Gemeinsam altersfreundliche Gemeinden gestalten

Gemeinwesenarbeit GWA/ Kommunale Altersarbeit



Gemeinsam altersfreundliche Gemeinden gestalten

Möchten Sie konkrete Schritte für eine altersfreundliche Gemeinde unternehmen? Und mehr über die Bedürfnisse der älteren Bevölkerung in Ihrer Gemeinde erfahren? Wollen Sie klären, wie weit die Massnahmen aus dem Altersleitbild umgesetzt sind? Sind Sie neugierig, was hinter **Netten Toiletten**, **Mitfahrbänkli** oder **Sorgende Gemeinschaft** steht? Und ob diese Projekte für Ihre Gemeinde einen Mehrwert darstellen könnten?

Angebot

Wir unterstützen bei

- Fragen rund um die kommunale Altersarbeit durch **Beratung** und bedürfnisorientierte **Inputs**
- **Bedürfniserhebungen** mittels Fragebogen mit dem Ziel, Positives, Negatives, Visionen und Idee festzuhalten, zu priorisieren und Mitwirkende zu eruieren
- **Begehungen** in Form von Dorfspaziergängen zur Ermittlung der Qualität des unmittelbaren Lebensraums in Bezug auf Mobilität, Aufenthalt und Begegnung
- der Moderation von Workshops zu **Strukturen und Organisationsformen** der kommunalen Altersarbeit
- der Erstellung von **Massnahmeplänen**, um die konkreten nächsten Schritte Ihrer kommunalen Altersarbeit zu planen und umzusetzen
- der Vorgehensweise zur **Überarbeitung von Altersleitbildern**

Unser Fokus liegt insbesondere bei der **Umsetzung von Massnahmen aus dem Altersleitbild**. Durch unsere Beratungserfahrung im Kanton Bern, unsere Mandate als Altersbeauftragte sowie unseren partizipativen Ansatz kann die Zusammenarbeit **neuen Schwung** in die kommunale Altersarbeit bringen.

Arbeitsmethoden

In Kooperation mit der Bevölkerung ü60, Fachpersonen und Mitgliedern Ihrer Gemeinde aus dem professionellen und freiwilligen Bereich gestalten wir die Altersarbeit in den Gemeinden und Regionen mit. Wir beziehen die Bevölkerung vor Ort als Expertinnen und Experten ihrer Lebenssituation mit ein und ermutigen sie, ihre Bedürfnisse, Ideen und Interessen einzubringen.

Wir arbeiten mit den methodischen Schwerpunkten Interdisziplinarität, Partizipation, Vulnerabilität und Nachhaltigkeit.

Gemeinsam erarbeiten wir eine Kooperationsvereinbarung.

Kosten

Im Auftrag des Kantons Berns können wir die Gemeinden **gegen Spesenentschädigung** unterstützen.



Kanton Bern
Canton de Berne

Um die Altersarbeit in den Gemeinden **längerfristig** zu sichern, kann ein individuelles **Servicepaket** gebucht werden, das von den Gemeinden mitfinanziert wird. Die Konditionen erfolgen nach Auftragsvereinbarung.

An Kooperation interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

gwa@be.prosenectute.ch, Telefon 031 359 03 03

Wir arbeiten kantonal – unser zentrales Büro liegt in an der Worblentalstrasse 32 in 3063 Ittigen

Beratungsstelle Liebefeld

Hildegardstrasse 18
3097 Liebefeld
Telefon 031 359 03 03

Beratungsstelle Bern

Berner Generationenhaus
Bahnhofplatz 2, 3011 Bern
Telefon 031 359 03 03

Beratungsstelle Thun

Malerweg 2, Postfach 152
3602 Thun
Telefon 033 226 70 70

Beratungsstelle Interlaken

Strandbadstrasse 3
3800 Interlaken
Telefon 033 226 70 70

Beratungsstelle Biel

Zentralstrasse 40, Postfach 940
2501 Biel/Bienne
Telefon 032 328 31 11

Beratungsstelle Lyss

Steinweg 26, Postfach 171
3250 Lyss
Telefon 032 328 31 11

Beratungsstelle Burgdorf

Lyssachstrasse 17
3400 Burgdorf
Telefon 034 420 16 50

Beratungsstelle Konolfingen

Chisenmattweg 32, Postfach 108
3510 Konolfingen
Telefon 031 790 00 10

Beratungsstelle Langenthal

Bützbergstrasse 19
4900 Langenthal
Telefon 062 916 80 90

Jetzt mit TWINT spenden



Pro Senectute Kanton Bern

info@be.prosenectute.ch
be.prosenectute.ch

Spendenkonto

CH98 0900 0000 3000 0890 6

